

## ANMELDUNG

An Fax-Nr. 0231 / 9 43 28 15 02

Arzt

Praxispersonal

Bürger

1. Name

2. Name

3. Name

4. Name

5. Name

Adresse/Stempel

Ihre Ansprechpartnerin:

**Jasmin Lindemann**

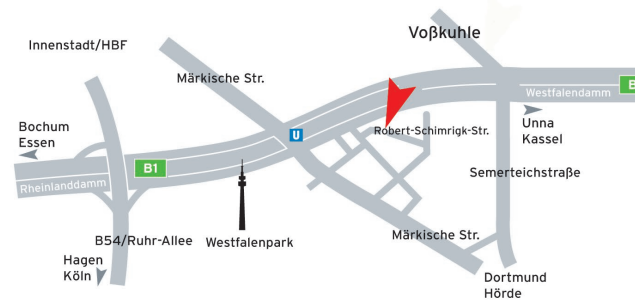


0231 / 94 32 15 02



E-Mail: [jasmin.lindemann@kvwl.de](mailto:jasmin.lindemann@kvwl.de)

## SO FINDEN SIE ZU UNS



### Anfahrt über die B1 aus Richtung Bochum

Ausfahrt „Innenstadt – Do-Hörde – Großmarkt“.  
Geradeaus über die nächste Ampelkreuzung „Märkische Straße“.  
Zweite Straße rechts in die „Karl-Liebknecht-Str.“ abbiegen.  
Nach zirka 20 Metern links in die „Robert-Schimrigk-Str.“ abbiegen.

### Anfahrt über die B1 aus Richtung Unna

Ausfahrt „Innenstadt – Do-Hörde – Großmarkt“.  
Links einordnen und an der nächsten Ampelkreuzung „Märkische Straße“ links Richtung Hörde abbiegen.  
Sofort wieder links einordnen und Richtung „Unna / Kassel“ abbiegen (Auffahrt B1 in entgegengesetzter Richtung).  
Zweite Straße rechts in die „Karl-Liebknecht-Str.“ abbiegen.  
Nach zirka 20 Metern links in die „Robert-Schimrigk-Str.“ abbiegen.

**Hinweis:** Einige Navigations-System-Versionen enthalten die „Robert-Schimrigk-Straße“ nicht. Geben Sie in diesem Fall bitte die „Karl-Lieb-knecht-Straße“ als Ziel ein.

### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Dortmunder Hauptbahnhof

Mit der U-Bahn Linie U 47 Richtung Aplerbeck oder U 41 Richtung Hörde bis zur Haltestelle „Märkische Straße“. Benutzen Sie den linken U-Bahnausgang (in Fahrtrichtung). Am Ausgang der U-Bahnstation links über die Ampel und anschließend links den Westfalendamm (Auffahrt B1) entlang – zirka 150 Meter bis zum Ärztehaus der KVWL.

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe  
Robert-Schimrigk-Straße 4 – 6  
44141 Dortmund  
Tel.: 0231 / 9 43 20



**KVWL**  
Kassenärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe

Im Dienst der Medizin.



## Tag der Patientensicherheit:

Sicherheitskultur auf allen Ebenen

für Ärzte, Praxispersonal und Bürger

**Mittwoch, 18. September 2019**

**16 – 19 Uhr**

**KVWL-Ärztehaus in Dortmund  
Konferenzsaal K01**



Wir bieten Ihnen eine kostenlose Kinderbetreuung während der Fortbildung an.

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

## SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

das Gesundheitswesen gilt als Hochrisikobereich. Selbst kleine Fehler können hier schnell erhebliche Konsequenzen haben. Der so genannte „menschliche Faktor“ spielt dabei eine große Rolle. Schließlich sind es Menschen, die Diagnosen stellen, Therapien einleiten, Medikamente verordnen, Geräte bedienen sowie Patienten aufklären und mit ihnen kommunizieren. Und es sind Menschen, denen Fehler unterlaufen. Vor allem dann, wenn sie mit bestimmten Situationen oder Abläufen nicht vertraut genug sind.

Wir gehen davon aus, dass niemand Fehler machen will. Sie passieren aber trotzdem. Weil wir viele Dinge gleichzeitig tun, weil wir abgelenkt werden, weil wir nicht alles wissen können, weil viel zu tun ist. Die Gründe dafür sind vielfältig – und oft verständlich. Deshalb sollte uns zuerst klar werden, dass es keine Null-Fehler-Organisation gibt. Allerdings ist die Sicherheitskultur in anderen Hochrisikobereichen viel weiter entwickelt als in der Medizin. In der Luftfahrt wird zum Beispiel über kritische Situationen offen gesprochen, Fehler werden reflektiert – wertschätzend, sachlich und immer mit dem Ziel vor Augen, die Sicherheit noch weiter zu verbessern. Fehler sind nichts, wofür es sich zu schämen lohnt. Fehler bieten vor allem Chancen – wenn man diese Chancen nutzt und aus den Fehlern lernt, um sich zu verbessern.

Die KVWL fördert eine Kultur des offenen Umgangs miteinander. Lassen Sie uns gemeinsam die Patientensicherheit in Westfalen-Lippe weiterentwickeln! Diskutieren wir miteinander. Warum entstehen Fehler? Welche Faktoren tragen dazu bei? Wie können wir es besser machen?

Ich freue mich auf einen lebhaften Austausch.



Dr. med. Volker Schrage  
2. KVWL-Vorsitzender

## PROGRAMM 18. September 2019



16.00 Uhr	Begrüßung
16.10 Uhr	<b>Jeder Fehler ist ein Schatz</b> Dr. med. Armin Wunder, niedergelassener Hausarzt in Frankfurt am Main
16.30 Uhr	<b>Workshops: Austausch zur Fehlerentstehung</b>
17.10 Uhr	Pause und Imbiss
17.30 Uhr	<b>Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops</b>
17.45 Uhr	<b>Sich auf Fehlermanagement einlassen: Mit der SAFE-Methode</b> Dr. med. Armin Wunder
18.15 Uhr	<b>Gemeinsam lernen und die Sicherheitskultur stärken: Berichts- und Lernsystem CIRS-NRW</b> Andreas Kintrup, Geschäftsbereichsleiter Versorgungsqualität, KVWL
18.30 Uhr	<b>Eine Erfolgsgeschichte: Erfahrungen aus England</b> Dagmar Lüttel, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V. Berlin
19.00 Uhr	Ende



Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt.

Bitte melden Sie sich an. Das Anmeldefeld finden Sie auf der Rückseite.

Informationen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten finden Sie auf der Homepage der KVWL unter [www.kvwl.de/datenschutz](http://www.kvwl.de/datenschutz)

[www.kvwl.de](http://www.kvwl.de)